

Merkblatt Grünabfälle

Als Grünabfälle in den Biocontainer gehören Gartenabfälle sowie Rüst- und Speiseabfälle und verdorbene, überzählige oder nicht mehr geniessbare organische Reststoffe wie:

- Schnittblumen
- Laub, Sträucher
- Rasenschnitt
- "Stallmist" von Kaninchen, Meerschweinchen, Hamster
- Obst, Früchte, Salat, Gemüse
- Wurst, Fleisch, Fisch (inkl. Knochen und Gräte)
- Brot
- Kaffee- und Teesatz (lose oder samt Filter/Beutel)
- Eier (inkl. Schalen und Papp-Verpackung)
- Teigwaren
- Getreide- und Hülsenfrüchte
- Kartoffelprodukte (Pommes Frites, Chips, Stocki, etc.)
- Milchprodukte (Käse, Milch, Rahm, Quark, Jogurt, Pudding, Butter)
- Süssspeisen (Schokolade, Kuchen, Torten, Guetzli, Honig, Confitüre)
- Mehl, Zucker, Kleinmengen Salz, Gewürze
- Kleinmengen an Kochöl, Kochfett, Essig, alle Arten von Saucen

Nicht angenommen bzw. ausgeschlossen werden:

- Plastik-Abfallsäcke
- Verpackungen von Lebensmitteln und verpackte Lebensmittel
- Tee- und Kaffeekapseln
- Medikamente
- Reinigungs- und Desinfektionsmittel
- Farben und Lacke sowie Lösungsmittel
- Aschenbecherinhalte
- Glas, PET, Metall und Alu, Holz, Papier, Karton, Kies, Steine, Sand, Textilien, Mineralöle
- Batterien
- Wischgut und Staubsaugersäcke
- Schlachtabfälle und Tierkadaver
- Pflanzen mit Töpfen und/oder Schalen
- Blumen mit Stützdraht
- Düngemittel und Düngersäcke
- Fäkalien und Katzenstreu (Katzen-WC)
- Haare aus Coiffeur-Geschäften